

Jahresbericht 2020

Vorwort

Tja, es wurden neue Kapitel im Vereinsleben und Hundesport geschrieben. Es war einmal... das COVID-19 Virus. Es ist zwar kein Märchen, und auch noch lange nicht vorbei, ich wünsche mir aber, dass es so endet "und sie lebten glücklich und gesund".

Suzan Vreman
Präsidentin

-- Eigentlicher Jahresbericht --

Gratulationen

Die Bedingungen nach, wurden im vergangenen Jahr eher wenig Prüfungen absolviert. In Februar gab es noch eine Military mit 2 unsere Mitglieder am Start. Ansonsten waren allem voran Paul Steiner, Janin Reich und Peter Vetsch an Mondioring Prüfungen vertreten.

Der KVW gratuliert Euch Allen ganz herzlich! Auch wer keine Prüfung machen konnte, hat vielleicht nicht weniger trainiert. Bitte behalte die Hoffnung, dass fleissiges trainieren sich irgendwann auszahlen wird.

Aus dem Vorstand

Der Vorstand hat sich 2020 5 Mal zur Sitzung getroffen. Auch bei uns war es COVID-19 vor und nach, alles andere Nebensache.

Die Übungsleitersitzung im Frühling wurde abgesagt, ebenso wie den geplanten Workshop. Am 28. Oktober konnte die Sitzung durchgeführt werden.

Die AMICUS Mitgliederdatenbank hatte für uns noch die gleiche Macken wie vorher, immer noch haben wir 20 Mitglieder die ihre Datenfreigabe nicht abgeben konnten weil sie zum Teil nicht einloggen können. Auch für uns als Vorstand funktioniert die Datenbank leider nicht vollständig um eure Daten zu verwalten. Irgendwann hoffentlich aber schon.

Vereinsleben

An der HV 2020 sind im Verein aufgenommen: Charis Risch, Esther Ineichen, Reto Keller, Butrint Qollaku und Lukas Bertsch.

Ausgetreten per Ende 2020 sind: Lukas Bertsch, Anita Sieber.

Es sind keine unsere Mitglieder verstorben dieses Jahr.

Leider mussten wir folgende Mitglieder streichen, weil sie ihren Jahresbeitrag nicht bezahlt haben (Statuten Art. 9): Hans Rohner, Christian Vetsch, Rolf Frischknecht, Conny Spitz, Stephanie Schmid, Corina Vicenz, Monika Rüetschli, Erich Meile, Peter Bolt.

Entwicklung der Mitgliederzahlen

	2020	2019	2018	2017	2016
Mitgliederanzahl per 31. Dezember	74	80	98	105	115
Austritte	11	21	12	16	13
Beitritte	5	3	5	6	2

Der Winter war mild und schon in Februar haben viele Gruppen das Training wieder aufgenommen. Auch die Geselligkeit wurde noch gefeiert.



Die SpassSport B Gruppe hatte ihr Trainingswochenende nach Österreich in September genau zum richtigen Zeitpunkt geplant.

Besonders gefragt waren unsere Übungsleiter: motivierte Teilnehmer absagen, weil das Training nicht mehr gestattet war ab Mitte März. Denn in Mai das Training so (um)gestalten das jede(r) mit 1,5 Meter Abstand die Übungen machen konnte. Es hat sicher eure Kreativität gefordert und gefördert. Das Jahr wurde abgeschlossen mit eine neue Sperrung vom Übungsplatz.

Coronavirus oder nicht, unser Hundesportplatz wurde immer bestens gehegt und gepflegt von Hansueli Hofmänner und Ueli Schapper. Matteo Costanzo hat geholfen das Zaun im Eingangsbereich zu renovieren.

Unsere Revisoren sind: Max Hagmann, Andi Götz und Anja Roffler als Ersatzrevisor.

Die Website wird von Sirin Scussel betreut.

Vakant ist unser Wirtschaftsamt.

Der Vorstand war folgendes zusammengestellt: Suzan Vreman – Präsidentin, Peter Vetsch – Aktuar und Vizepräsident, Bruno Bianchi – Kassier und Janin Reich – Beisitzerin.

An Allen ein herzliches Dankeschön!

Rückblick Anlässe

Das Coronavirus hat uns ein grosser Strich durch die Rechnung gemacht. Trainings, Anlässe und Prüfungen mussten abgesagt werden. Auch das gemütliche Beisammensein war nicht immer erlaubt oder halt unter Einhaltung der BAG. Regeln, wobei gemütlich neu definiert werden musste.

Finanzen

Das Jahr geht mit einem Verlust von CHF 210 aus. Der Vorstand ist der Meinung das dies gar nicht übel ist für ein Jahr wo fast alle Anlässe abgesagt werden müssten. Die organisierte Mondioringprüfung hat uns einen Gewinn von CHF 1392 gebracht, dafür ein herzliches Dankeschön an OK und Helfer!

Fazit

Es war ein hartes Jahr. Aber solche gibt es leider auch so hin und wieder. Hoffen wir doch das in ein oder zwei Jahre sich die Lage wieder beruhigt und wir unsere Hundesport und Vereinsleben wie gewohnt und gewünscht aufnehmen können. Bis dahin sind wir erfinderisch.